

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1878

244 (6.9.1878)

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 244.

Freitag den 6. September

1878.

Bekanntmachung.

Nr. 20,351. Die Errichtung einer Schlächterei im Hause Schützenstraße 67 durch Metzger Friedrich Hammerstiel dahier betreffend.

Metzger Friedrich Hammerstiel dahier hat um die Erlaubniß zur Errichtung einer Schlächterei für Kleinvieh im Hause Nr. 67 der Schützenstraße dahier nachgesucht.

Dies wird mit dem Anfügen öffentlich bekannt gemacht, daß etwaige Einwendungen gegen dieses Unternehmen binnen 14 Tagen bei Ausschluß vermeiden bei dem Bezirksamte oder dem Stadtrathe vorzutragen sind und Plan nebst Beschreibung der zu errichtenden Anlage während dieser Frist auf der diesseitigen Registratur und der Stadtrathskanzlei zur öffentlichen Einsicht aufzulegen.

Karlsruhe, den 2. September 1878.

Großh. Bezirksamt.

Heil.

Höhere Bürgerschule Karlsruhe.

Neueintretende Schüler haben sich

Dienstag den 10. September, Vormittags von 8—12 Uhr,

in dem Directorium der Anstalt zu melden und ihre Schulzeugnisse nebst Geburts- und Impfscheinen vorzulegen.

Aufnahmepflichten: **Mittwoch den 11. September, Morgens 8 Uhr.**

Anfang des Unterrichts: **Donnerstag den 12. September, Morgens 8 Uhr.**

Großh. Direction.

Dr. Firnbaber.

32.

5.1. Große Cigarren-Versteigerung!

Mittwoch den 11. September werden wegen Aufgabe eines renommirten Cigarrenge- schäftes in der Goldenen Waage, Fähringerstraße 73, Vormittags 9 Uhr und Nachmittags 2 Uhr beginnend,

60,000 Stück abgelagerte Cigarren,

in $\frac{1}{10}$ Kistchen verpackt, meistbietend versteigert.

Ich mache die Herren Käufer, sowie Wiederverkäufer darauf aufmerksam, daß die Preise nicht limitirt, sondern bei jedem Meistgebot der Zuschlag erfolgt.

Zu dieser Auktion ladet ergebenst ein

Bruno Kofmann, Auktionator.

4.1.

Fabrikversteigerung.

Dienstag den 10. September er., Vormittags 9 Uhr und Nachmittags 2 Uhr, werden in der Goldenen Waage, Fähringerstraße 73, aus Auftrag wegen Bezug gegen Baarzahlung ver- steigert: 2 vollständige Betten, 1 Kommode, 2 Nachtschubel, 1 Klappstuhl, 1 Bücherschrank, verschiedene Bücher, 1 Schreibpult, 6 Stühle, 1 noch neuer Ofen (System Weidinger), verschiedene Koffer, 1 Ovaleisch, 3 Läufer, 2 Teppiche, 1 goldene Broche, 1 feiner Strohrahmen, 1 gestickte Jacke, Luftkissen, 1 Shawl, einige Frauenkleider, Schlittschuhe, einiges Weißzeug, 1 Kleiderschrank, 1 großer tannener Tisch u. s. w.; ferner:

die noch vorräthigen Damen-, Kinder- und Herrenstiefel und circa 100 Pfund neue Bettfedern in Gehinden von 2 bis 5 Pfund.

Preise sind nicht limitirt, und werden Fahrnisse, Federn und besonders sämtliche Schuhe und Stiefel zum Meistgebot abgegeben.

Es ladet höflichst ein

B. Kofmann, Auktionator.

3.3.

Versteigerung von Wirthschaftsgeräthen.

Heute Freitag den 6. September,

Vormittags 10 Uhr und Nachmittags 2 Uhr anfangend, versteigere ich im Auftrag wegen Bezug

Adamiestrasse 30, parterre:

1 Gläserschrank, 1 Gläserkasten, runde, lange und ovale Tische, Holz- und Strohhühle, Bänke, 1 Re- gulator, Schwentkessel, 1 Eiskasten (für Metzger), Fässer und Faßlager, 1 mittelgroßen eisernen Herd mit Messingfessel, 1 Küchenschrank, Bierbleche, 2 Küchentische, Gläser, Flaschen, Teller, Platten und verschiedene Wirthschaftsgegenstände; ferner: 1 Schifffoniere, 1 Kommode, 2 Betten, 1 Ka- napee, 1 einthüriger Kasten, Pfeiler- und Waschkemmode, 1 Waschtisch, Bilder, 1 Goffirmaschine, 1 Bügelherd, 1 Klappstuhl, 2 Operngucker, Bettwerk und Verschiedenes, wozu höflichst einladet

Fr. Heinrich, Geschäftsgent.

Bahnhofstr. 16.

Versteigerungs-Lokal.

Bahnhofstr. 16.

Freitag den 6. September, Nachmittags 2 Uhr, wird wegen Bezug einer Herrschaft gegen Baar versteigert: eine vollständige Einrichtung, bestehend in sehr gut erhaltenen Bettladen mit und ohne Matrasen, 3 Schifffonieres, 2 einthürige Schränke, ovale und edige Tische, 1 Fauteuil, Stühle, Spiegel und Bilder, sehr gut erhaltene Glas- und Porzellanwaren, sowie Küchen- und Haus- geräthe jeder Art.

Fabrikversteigerung.

In Folge richterlicher Verfügung werden am **Freitag den 6. September d. J.,** Nachmittags 2 Uhr,

im Pfandlokale des Rathhauses gegen Baarzahlung öffentlich versteigert, als:

1) 1 Kanapee, 1 Nachttisch, 1 Waschtisch, 8 lan- ge eichene Tische, 50 Stück Rohrgefäß und 100 Stück tannene Riemen für Böden;

2) 1 Büffet, 2 Messing-Hähnen, 3 Bänke und Verschiedenes;
3) 2 Schifffonieres, 2 Kommoden, 1 Küchenschrank, 1 Taschenuhr und 1 schwarzseidenes Kleid;
4) 1 einthüriger Kasten, 2 Taschenuhren und Verschiedenes.
Karlsruhe, den 5. September 1878.

Gerichtsvollzieher Hüttisch.

Avis!

2.1. Nächste Woche finden jeweils auf dem öffent- lichen Markt mehrere große Zwetschgenversteige- rungen statt.

L. Ch. Saffner.

Wohnungsanträge u. Gesuche.

*3.2. Bismarckstraße 39 ist eine abge- schlossene Wohnung mit 6 schönen Zimmern, 1 Küche, 2 Kellern, 2 Mansarden, Gas- und Wasserleitung, auf Verlangen auch eine Bad- einrichtung, auf den 23. Oktober an eine kleine Familie billig zu vermieten. Zu er- fragen daselbst 3 Treppen hoch.

*2.2. Durlacherthorstraße 51 ist eine Woh- nung, auf die Straße gehend, mit 3 Zimmern, Küche und Keller, auf 23. Oktober zu vermieten.
* Durlacherthorstraße 52 ist eine Woh- nung von 2 Zimmern, Alkov, Küche und Keller auf 23. Oktober zu vermieten.

Herrenstraße 26 sind zwei Wohnungen, bestehend aus je 3 Zimmern, 1 Küche mit Wasser- leitung, 1 Kammer, Keller, Antheil an der Wasch- küche und am Trockenspeicher, auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres parterre.

*3.1. Herrenstraße 26 ist der 2. Stock, be- stehend aus 4 freundlichen Zimmern und sonstigen Erfordernissen, auf 23. Oktober zu vermieten.

— Karl-Friedrichstraße 32 ist eine elegante Wohnung von 8 Zimmern, Vorzim- mer, Küche, Mansarden und Keller, mit allen Bequemlichkeiten der Neuzeit ausgestattet, zu vermieten.

*3.1. Kriegsstraße 69 ist der 3. Stock, be- stehend in 6 Zimmern, 2—3 Mansarden, Küche, Keller, Gas- und Wasserleitung, auf den 23. Ok- tober zu vermieten. Zu erfragen parterre.

— Kriegsstraße 113 sind auf 23. Okto- ber 3 Wohnungen von je 5 Zimmern nebst Zugehör zu vermieten. Näheres zu erfra- gen bei **Max Müller, Maurermeister,** Adamiestrasse 28.

— Kronenstraße 58 (ganz in der Nähe des Bahnhofes) ist der 4. Stock, bestehend aus 4 Zim- mern, Küche, Keller u., auf 23. Oktober zu ver- mieten. Näheres im 2. Stock daselbst.

— Vangestraße 125 ist eine Wohnung von 4—6 Zimmern nebst Zugehör auf so- gleich oder auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres Vangestraße 123 im Laden.

*3.2. Leopoldstraße 45 ist der 3. Stock, enthaltend eine elegante Wohnung von 6 Zimmern nebst allem Zugehör, auf Septem- ber oder Oktober zu vermieten. Die Woh- nung kann zwischen 2 und 3 Uhr Nachmittags eingesehen werden. Näheres auf dem Bureau der Rheinischen Baugesellschaft.

*2.2. Luitzenstraße 4 ist eine Wohnung von 4 Zimmern, Küche mit Wasserleitung, Kammer und Keller auf 23. Oktober zu vermieten. Nä- heres im Laden.

Höhe
tchen

1.80

Infantel.
Buch
Schau-
Fabe. v.
m. von
Wittler,
Reu-
auf unt.

ultant.
Fabr.
de von
Boncks,
Wetz-
v. Ber-
Bari. a.
Kfm.
Weller,
v. Wei-
Kfm.

Kais.
t. Be-
Büsch-
ankfurt.
nt. von
Wittig,
ibinger,
au von
Keni.
Swant-
Sohn
Daase,
Stäh-
Keni.
Wid.
arlingen.
Obern-
reihung.
amstein.
ufm. v.
Kfm. v.
Kfm.

ausburg.
Kantig.
nnhelm.
ankfurt.
n. Frau
Wed-
des m.
Pilo.

Fuhr-
tringen.

Heldorf.
Geldel-
m. von
hn und
Frank-
h. und
htingen.
Berlin.

Kälsch.
reiburg.
Schütter.
Kreese.
Porz-
antdat
obosen.
Ruf-
Fabr.
Kfm.

Roe,
Danel.
Woll,
Rothen-
ppinger

us den

us den

us den

us den

us den

us den

3.2. Luifenstraße 29 ist der 3. Stock, bestehend aus 3 oder auch 4 Zimmern, Küche, Glasabschluss und Zugehör, auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres parterre.

3.1. Schloßplatz 3, Eingang Kronenstraße, ist auf 23. Oktober eine Wohnung, bestehend aus 3-4 Zimmern, Küche, Keller und Zugehör, zu vermieten. Auch wird Wasserleitung eingerichtet.

3.2. Schützenstraße 36 ist eine Wohnung, bestehend aus 4 Zimmern und allem Zugehör nebst allen Bequemlichkeiten, auf 23. Oktober oder früher zu vermieten. Es kann ein Garion dazu gegeben werden. Näheres Steinstraße 1 im 3. Stock.

Schützenstraße 52 ist der 2. Stock, bestehend aus 5 Zimmern und Zugehör, per 23. Oktober zu vermieten. Näheres im 2. Stock des Hinterhauses oder Langestraße 143 im Laden zu erfragen.

2.1. Schützenstraße 104 ist der 2. Stock, bestehend aus 3 Zimmern, Küche mit Wasserleitung, Keller und Speicherraum, auf 23. Oktober d. J. an eine solide Familie zu vermieten. Näheres im Laden Kronenstraße 25.

Waldstraße 15 ist der 2. Stock im Vorderhaus, bestehend in 3 Zimmern, 1 Mansarde, Küche, Keller und Holzstall, auf 23. Oktober zu vermieten. Zu erfragen im Laden daselbst.

2.1. Waldstraße 20 parterre ist eine neu hergerichtete Wohnung von 4 Zimmern, 2 Mansarden nebst allem Zugehör auf Oktober zu vermieten.

Wilhelmstraße 13 ist eine hübsche Wohnung von 2 Zimmern, Küche mit Wasserleitung, für sich auf einem Gang und Keller sogleich oder auf 23. Oktober zu vermieten.

Bähringerstraße 30 ist der 2. Stock mit Glasabschluss, bestehend aus 4 Zimmern, Alkov, Mansarde, Küche mit Wasserleitung und Keller, auf das Oktoberquartal zu vermieten.

Bähringerstraße 30 ist im Hinterhaus eine Mansardenwohnung, bestehend aus 2 Zimmern, Speicherkammer, Küche und Keller, auf das Oktoberquartal zu vermieten.

Laden mit Wohnung zu vermieten.

Schützenstraße 14 sind auf 23. Oktober d. J. zu vermieten: ein Laden mit anstoßender Wohnung von 3 Zimmern und Küche nebst allen Zugehörden; die Wohnung im 2. Stock mit 4 Zimmern und Küche nebst 2 Kammern, Keller etc. Näheres Schützenstraße 16 parterre.

Wohnung mit Stallung.

2.2. Eine hübsche abgeschlossene Wohnung, eine Treppe hoch, bestehend in 5 geräumigen Zimmern, nebst allen dazu gehörigen Räumen, mit Gas- und Wasserleitung versehen, ist auf 23. Oktober zu vermieten und könnte nötigenfalls Stallung für 2 Pferde und Burschenzimmer dazugegeben werden. Näheres im Kontor des Tagblattes.

Wohnungen zu vermieten.

Im Neubau, Schützenstraße 47, sind nachstehende Wohnungen auf 23. Oktober zu vermieten: 1. Stock 6 Zimmer, Küche, Keller und Mansarde, in den übrigen Stockwerken je 3 und 4 Zimmer, Küche, Keller und Mansarde. Sämtliche Wohnungen sind für sich abgeschlossen und mit Wasserleitung versehen. Näheres im Hinterhaus daselbst, 1. Stock.

2.2. Sogleich oder auf 23. Oktober sind Spitalstraße 25 im 3. Stock zu vermieten: 6-7 Zimmer, 2 Kammern, Küche mit Wasserleitung. Preis 700 Mark. Neu eingerichtet. Zu erfragen bei Tapezier Heck.

3.2. Schwimmschulweg, 3. Haus von der Mühlburgerstraße aus, sind 2 Wohnungen von je 3 Zimmern, Küche, Keller, Garten und Hühnerstall sofort oder auf 23. Oktober sehr billig zu vermieten. Auch eignet sich das Haus zum Bewohnen für eine Familie.

Auf sogleich oder später ist eine mit Glasabschluss versehene Wohnung, bestehend aus 5 Zimmern, Küche mit Wasserleitung, Mansarde, Keller etc., zu vermieten. Näheres Waldstraße 28. 3.2.

2.2. Eine schöne Wohnung von 5 Zimmern, Küche, Keller, Mansarde und Speicher, mit Gas- und Wasserleitung versehen, ist auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres Schützenstraße 59 im 2. Stock.

Eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche, Keller, Mansarde und Wasserleitung ist im 3. Stock auf 23. Oktober zu vermieten. Näheres Luifenstraße 14 im 2. Stock.

2.2. Sogleich oder auf 23. Oktober zu vermieten: 2 Zimm. er., Küche, Keller etc.: Spitalstraße 27.

3.3. Karlsstraße 32 ist der für sich abgeschlossene 2. Stock, bestehend aus 5 schönen Zimmern und Küche, mit Gas- und Wasserleitung versehen, sammt allen sonstigen Erfordernissen, auf 23. Oktober an eine ruhige Familie zu vermieten. Näheres daselbst.

2.2. Eine hübsche abgeschlossene, mit Gas- und Wasserleitung versehene Wohnung, bestehend in 5 Zimmern, 2 Kammern und Keller, ist auf 23. Oktober an eine ruhige Familie zu vermieten. Näheres zu erfragen Bähringerstraße 78, eine Stiege hoch.

2.1. Eine sehr schöne Wohnung (3. Stock) von 2 Zimmern, Küche und allem erforderlichen Zugehör nebst Glasabschluss ist an eine stille, geordnete Familie zu vermieten. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Sogleich oder auf's Quartal zu vermieten: eine Wohnung im 2. Stock eines Hinterhauses von 2-3 Zimmern, Küche, Keller, Speicher u. s. w. Näheres Durlacherthorstraße 17.

Eine schöne Wohnung, bestehend aus 3 Zimmern, Küche und Keller, auf die Straße gehend, ist auf 23. Oktober zu vermieten. Zu erfragen Birkel 33 von Morgens 10 Uhr an.

Ecke der weltlichen Kriegs- und Sophienstraße ist eine sehr freundlich gelegene Wohnung von 7 Zimmern, Küche, 2 Kellern und 2 Mansarden, alles der Neuzeit gemäß eingerichtet, per 1. oder 23. Oktober zu vermieten. Anfrage im Hause selbst.

In angenehmer, freier Lage mit sehr schöner Aussicht auf das Gebirge ist auf 23. Oktober zu vermieten: der 2. Stock, bestehend aus 4 schönen, geräumigen Zimmern, heller Küche, Glasabschluss nebst allem Zugehör; auch Garten beim Hause. Näheres zu erfragen verl. Karlsstraße 8 parterre.

Ecke der Langen- und Kreuzstraße 9 ist auf den 23. Oktober eine Wohnung, bestehend in 6 Zimmern, Küche, Keller und zwei Mansarden, zu vermieten. Näheres daselbst im Laden.

3.3. Mühlburg. In dem früheren Mühlgebäude sind mehrere sehr schöne, neu hergerichtete Wohnungen im ersten und zweiten Stock zu vermieten. Näheres bei A. Beuschlein im Gasthaus zur Blume.

Zu vermieten
in schönster Lage am Marktplatz eine schöne Wohnung von 4 Zimmern, Magdzimmer, Küche, Keller etc. zu dem billigen Mietzins von 400 Mark. Näheres Karl-Friedrichstraße 5 parterre.

Zimmer zu vermieten.

2.2. Bähringerstraße 27 ist im 2. Stock ein auf die Straße gehendes, gut möbliertes Zimmer an einen oder zwei Herren sogleich zu vermieten.

2.2. Waldhornstraße 15 sind ebener Erde 2 schöne, möblierte Zimmer einzeln oder zusammen zu vermieten.

3.2. Ein freundliches Zimmer ist an einen oder zwei Arbeiter sogleich zu vermieten: Wielandstraße 24 im 2. Stock.

2.2. Ein großes, schön möbliertes Zimmer ist sogleich oder später an einen soliden Herrn zu vermieten. Zu erfragen Herrenstraße 48, 2. Stock.

3.2. Ein Salon mit Schlafzimmer ist sogleich oder auf 1. September zu vermieten: Langestraße 138 im 2. Stock.

Zwei gut möblierte Zimmer (Wohn- und Schlafzimmer) sind an einen oder zwei Herren sogleich oder später zu vermieten. Zu erfragen Hirschstraße 34 im 2. Stock.

Ecke der Hirsch- und Sophienstraße 27 ist ein großes, hübsch möbliertes Parterrezimmer sofort oder später billig zu vermieten.

Lammstraße 3, zwei Treppen hoch, ist ein großes, schön möbliertes Zimmer sogleich oder auf 15. September an einen soliden Herrn zu vermieten. Zu erfragen im 3. Stock von 9 Uhr Morgens bis 5 Uhr Abends.

6.1. Lammstraße 12 sind sogleich ein oder nach Wunsch zwei große, auf die Straße gehende Zimmer mit oder ohne Möbel zu vermieten. Näheres daselbst im Laden.

3.1. Kriegsstraße 69 sind 2 möblierte Zimmer, parterre, auf 15. September oder 1. Oktober d. J. zu vermieten. Zu erfragen daselbst.

3.1. Karl-Friedrichstraße 30, 2 Treppen hoch, sind 2 schön möblierte Zimmer an einen oder zwei Herren sogleich oder auch später zu vermieten.

2.1. Langestraße 122 ist im zweiten Stock ein hübsches, auf die Straße gehendes Zimmer sofort unmöbliert zu vermieten.

Ein freundliches, unmöbliertes Zimmer im 2. Stock, auf die Straße gehend, ist an einen Herrn oder an eine einzelne Dame sogleich zu vermieten: Durlacherthorstraße 38. Näheres im Laden daselbst.

Kronenstraße 27 ist ein gut möbliertes Parterrezimmer mit Schlafkabinett sogleich oder später zu vermieten. Zu erfragen im Laden.

2.1. Ein oder zwei Zimmer mit oder ohne Möbel, ebener Erde, in einem stillen Hause, sind an einen soliden Herrn zu vermieten. Näheres im Kontor des Tagblattes.

Zwei schöne, fein möblierte Zimmer sind zusammen, sowie auch einzeln, sogleich oder auf 1. Oktober zu vermieten: Wilhelmstraße 13, 2. Stock.

Ein möbliertes Zimmer mit 1 oder 2 Betten ist sogleich oder später an 1 oder 2 solide Herren billig zu vermieten: Badnhofstraße 50, 4. Stock.

Pensionat Sehring in Karlsruhe, Bahnhofsstraße 10.

4.4. Junge Herren, welche das hiesige Polytechnikum besuchen oder sonst ihrer Bildung hier leben wollen, finden daselbst freundliche Zimmer, gute Verpflegung, Familienleben, Zeitungen, Hausbibliothek und Gelegenheit zur Conversation in fremden Sprachen.

Wohnungs-Gesuche.

2.2. Eine abgeschlossene Wohnung von 3 Zimmern, Kammer, Keller etc., mit Gas- und Wasserleitung versehen, wird von einer kleinen Familie auf 23. Oktober zu mieten gesucht. Anträge unter Nr. 1000 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Ein Fabriklokal,

zur Cigarrenfabrikation geeignet, circa 8-10 Zimmer enthaltend, wird auf Oktober zu mieten gesucht. Offerten unter Chiffre A. 100 sind im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Dienst-Anträge.

2.2. Ein braves Mädchen, welches kochen und alle häuslichen Arbeiten verrichten kann, auch Liebe zu Kindern hat, wird unter Vorzeigen guter Zeugnisse auf Michaeli in Dienst gesucht. Zu erfragen Bismarckstraße 39, 3 Treppen hoch.

Ein Mädchen, welches einer guten Küche selbstständig vorstehen kann und Hausarbeiten übernimmt, auch gute Zeugnisse hat, findet auf's Ziel eine passende Stelle: Amalienstraße 93, 2. Stock.

Ein Mädchen, welches selbstständig einer Küche vorstehen kann und sich den häuslichen Arbeiten willig unterzieht, auch gute Zeugnisse aufweisen kann, findet auf Michaeli eine Stelle. Zu erfragen Waldstraße 15 im Laden.

Eine Familie, welche ein Mädchen über 7 Jahre ununterbrochen im Dienst hatte, wofür dasselbe vom Verein zur Belohnung treuer Diensthenden den Preis erhielt, sucht auf Michaeli, wo Jenes wegen Verheiratung austritt, ein anderes braves Mädchen, welches alle häuslichen Arbeiten verrichten, namentlich auch kochen kann. Näheres Birkel 2, am Fasanengarten, 2. Stock, Thüre links.

Ein einfaches, reinliches Mädchen, welches selbstständig gut kochen kann und sich willig allen häuslichen Arbeiten unterzieht, findet auf's Ziel eine Stelle. Gute Zeugnisse erforderlich. Näheres Adlerstraße 12 im Laden.

Ein Mädchen, welches sehr gut nähen und bügeln kann und sich willig den übrigen häuslichen Arbeiten unterzieht, findet eine gute Stelle. Näheres Langestraße 141 im 3. Stock.

Ein reinliches Mädchen, welches gut bürgerlich kochen kann, die häuslichen Arbeiten versteht und Liebe zu Kindern hat, wird auf nächstes Ziel gesucht: große Herrenstraße 8 im 2. Stock.

2.1. Ein solides Zimmermädchen wird sogleich oder auf's Ziel angenommen: im Gasthaus zum Erbprinzen.

Zu einer einzelnen älteren Dame wird ein zuverlässiges älteres Mädchen gesucht, welches in Küche und Zimmer bewandert ist und gute Zeugnisse besitzt. Zu erfragen Lindenstraße 6.

Tod
fra
wa
fick
S
bur
sof
Ma
geln
erfr
2
in
Mä
*
Alte
Arb
daff
fira
*
mer
fuch
besie
horn
*
zu
Räh
*
Küch
licher
Stel
*
büge
sicht
erfra
*
auch
auf's
Stell
Wald
*
besser
sonst
nächst
Krieg
3.1.
sogleich
Derfe
cherbe
Adress
unter
*
gefich
liche
Jahr
liben
erbietet
unter
*
auf d
doch
beiter
Alter
gehen
2.2.
Ber
welche
C. Kö
lohnent
vergüter
*
Z
welche
und gel
sogleich
*
Eber
dermach

* Ein fleißiges, reinliches Mädchen, welches kochen kann, wird auf nächstes Ziel gesucht: Hirschstraße 3a im 2. Stod.

* Ein geübtes Mädchen, welches gut kochen und waschen kann, sowie alle häuslichen Arbeiten versteht, findet auf nächstes Ziel eine Stelle. Näheres Schützenstraße 59 im zweiten Stod.

* Ein reinliches, fleißiges Mädchen, welches bürgerlich kochen, putzen und waschen kann, findet sofort eine Stelle: Schwanenstraße 6.

* Auf das nächste Ziel wird ein zuverlässiges Mädchen gesucht, welches kochen, waschen und bügeln kann. Gute Zeugnisse sind erforderlich. Zu erfragen Spitalstraße 26 im 2. Stod rechts.

2.1. Ein starkes, braves Mädchen, welches schon in einer Küche war, findet auf's Ziel eine Stelle. Näheres Amalienstraße 87.

Dienst-Gesuche.

* Ein solides, anständiges Mädchen geübten Alters, welches gut kochen und alle häuslichen Arbeiten gut verrichten kann, sucht auf's Ziel eine passende Stelle. Näheres zu erfragen Langestraße 201, Eingang Waldstraße.

* Ein anständiges Mädchen, welches das Zimmerreinigen gut versteht und schön bügeln kann, sucht sofort oder auf kommendes Ziel bei einer besseren Herrschaft eine Stelle. Zu erfragen Waldhornstraße 10 im Hinterhaus.

* Ein junges, braves Mädchen, welches Liebe zu Kindern hat, sucht auf Michaeli d. J. eine Stelle. Näheres zu erfragen Spitalstraße 38 im 3. Stod.

* Ein Mädchen, welches einer bürgerlichen Küche vorstehen kann und sich willig allen häuslichen Arbeiten unterzieht, sucht auf's Ziel eine Stelle. Zu erfragen Scheffelstraße 18, 1. Stod.

* Ein solides Mädchen, welches gut nähen und bügeln kann, sowie das Zimmerreinigen gut versteht, sucht auf kommendes Ziel eine Stelle. Zu erfragen Bähringerstraße 68 im 3. Stod.

* Ein einfaches Mädchen, welches einer bürgerlichen Haushaltung vorstehen kann, sucht auf Michaeli eine Stelle. Näheres bei Wegger Geyer.

* Ein Mädchen, welches selbstständig kochen kann, auch sonst alle häuslichen Arbeiten versteht, sucht auf's Ziel eine Stelle; dasselbe würde auch eine Stelle in einer Restauration annehmen. Näheres Waldstraße 46 im Hinterhaus im 2. Stod.

* Ein ordentliches Mädchen, welches einer besseren Küche selbstständig vorstehen kann und die sonstige Hausarbeit gründlich versteht, sucht auf nächstes Ziel eine ordentliche Stelle. Näheres Kriegsstraße 116 im 1. Stod.

Kapital-Gesuch.

3.1. Von einem hiesigen Geschäftsmann werden sogleich 100-150 Mark aufzunehmen gesucht. Derselbe würde das Kapital gegen genügende Sicherheit am 30. Dezember d. J. wieder heimzahlen. Adressen beliebe man im Kontor des Tagblattes unter Nr. 100 niederzulegen.

2500 Mark Darlehen.

gesichert durch gute dreifache Bürgschaft und pünktliche Zinszahlung, werden auf die Zeit von einem Jahr oder nach Wunsch auf länger von einem soliden Geschäftsmann aufzunehmen gesucht. Anerbieten wollen gest. im Kontor des Tagblattes unter Nr. 151 B. niedergelegt werden. 2.1.

Herd-Schlosser

nach München gesucht

auf dauernde und lohnende Akkordarbeit; jedoch wollen sich nur tüchtige und solide Arbeiter melden und Briefe mit Angabe des Alters und der bisherigen Tätigkeit umgehend senden an

Wamsler & Kilp,

I. Münchener Kochherd- & Ofenfabrik München.

2.2. **Verheiratete Maschinenschlosser,** welche in Blecharbeit geübt sind, erhalten bei C. König, Maschinenfabrikant in Speyer, gut lohnende und dauernde Akkordarbeit. Umzug wird vergütet. 4.4.

* **Tüchtige Kleidermacherinnen,** welche im Ausarbeiten von Taillen sehr bewandert, und gewöhnt sind, pünktlich zu arbeiten, werden sogleich gesucht: Langestraße 205 im zweiten Stod. Ebenfalls selbst werden Mädchen, welche das Kleidermachen gründlich erlernen wollen, angenommen.

Ein jüngerer, braver und fleißiger Hausbursche wird, sogleich einzutreten, gesucht. Zu erfragen Herrenstraße 28.

Gasthaus-Köchin,

eine tüchtige, perfekte, findet auf's Ziel Stelle. Näheres Amalienstraße 87. 2.1.

3.1. Central-Bureau

von W. Gutekunst,

8 Friedrichsplatz 8.

Stellen finden: Gasthaus- und Herrschaftspersonal jeder Kategorie, männliches und weibliches.

Stellen suchen: Gasthausköchinnen, Herrschaftsköchinnen, Zimmermädchen, Kammerjungfern, Bonnen, Erzieherinnen, Haushälterinnen, Badnerinnen, Büffetjungfern, Kellnerinnen, Hausmädchen; ferner: Kaulleute, Hausmeister, Verwalter, Kutscher, Diener, Kellner, Hausknechte etc.

Wohnungen sind zu vermieten: in der Kriegsstraße, Bismarckstraße, Leopoldstraße, Hirschstraße, Douglasstraße, Karl-Friedrichstraße, Werberstraße, Schützenstraße, Schillerstraße, in Mühlburg und Durlach etc.

Zu verkaufen sind: Hotels und Gasthäuser, Restaurationen, Landgüter, Villen, Privats- und Geschäftshäuser, Baupläne in Karlsruhe und auswärts.

Lehrlings-Gesuch.

Einen Lehrling sucht unter günstigen Bedingungen **H. Delpy, Friseur,** Langestraße 154.

Lehrlings-Gesuch.

2.2. Ein Junge, welcher Lust hat, die Schlosserei zu erlernen, kann eintreten bei **J. Meyer, Schlosser,** Luisenstraße 4.

Lehrlings-Gesuch.

Ein junger Mann mit guter Schulbildung wird unter günstigen Bedingungen als Lehrling in ein hiesiges Bankgeschäft gesucht. Näheres im Kontor des Tagblattes.

Lehrlings-Gesuch.

3.1. Ein ordentlicher Junge, welcher später auf eine Bierbrauerei reflektiert, kann unter günstigen Bedingungen die Kücherei erlernen bei **And. Niedermayer, Küchermester,** Scheffelstraße 8.

Stellen-Gesuche.

2.1. Ein junges, gebildetes Mädchen, welches im Handschuhgeschäft mit allem vertraut ist, sucht unter ganz bescheidenen Ansprüchen Stellung. Näheres **Wilhelmsstraße 17 im 1. Stod.**

* Ein Unteroffizier sucht eine Stelle als Hausmeister oder als Aufseher. Näheres **Viktoriastraße 15.**

2.1. Ein junger Kaufmann, welcher in sämtlichen Kontorarbeiten gut bewandert ist und welchem prima Referenzen zur Seite stehen, sucht auf einem hiesigen Kontor unter bescheidenen Ansprüchen Stellung. Gest. Offerten beliebe man im Kontor des Tagblattes unter **M. Z. 12** abzugeben.

2.1. Eine Gasthausköchin sucht zum baldigen Eintritt eine Stelle. Zu erfragen **Waldhornstr. 41 im 2. Stod.**

Stelle-Gesuch.

2.1. Ein tüchtiger Mann, welcher 12 Jahre beim Militär diente, in allen Fächern bewandert, kautionsfähig, sucht baldigst hier eine Stelle. Gest. Offerten sind bei **P. Ch. Hauner, Geschäfts-Agent und Auktionator,** Adlersstraße 13, abzugeben.

Empfehlung.

2.1. Ein Schreiner empfiehlt sich in allen in seinem Fach vorkommenden Reparaturen, sowie im Polstren, Lackiren und Anstreichen von Möbeln; auch werden neue Möbeln angefertigt. Näheres **Marienstraße 3 und Wilhelmsstraße 7.** Ebenfalls selbst sind **Rohrstrahlen** für Sattler und Tapeziere zu haben.

Beschäftigungs-Gesuche.

3.2. Eine Wittwe sucht Beschäftigung im Waschen und Putzen; dieselbe nimmt auch eine Aushilfsstelle oder auch einen Laufdienst an. Zu erfragen **Waldhornstraße 2 im Hof parterre.**

* Eine tüchtige Maschinennäherin sucht Beschäftigung in und außer dem Hause. Näheres **Augustastraße 2, parterre.**

* Es wird Wäsche zum Waschen und Bügeln angenommen und pünktlich besorgt: **Waldstraße 4 im Hinterhaus im 2. Stod.**

* Eine junge Frau sucht einen Monatsdienst oder Beschäftigung im Waschen und Putzen. Zu erfragen **Martenstraße 34 im Hinterhaus.**

Herren-, Damen- und Kinderhemden, sowie **Damenkleider** werden billig und pünktlich angefertigt; auch werden **Kleider** geändert. Näheres **Langestraße 154 im Hinterhaus im vierten Stod.** 3.2.

Wäsche,

einige Partbeien, werden angenommen, um auf dem Lande gewaschen und pünktlich besorgt zu werden. Abreisen beliebe man im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Verloren.

* Zwischen **Bulach** und **Karlsruhe** wurde eine messingene **Kapsel** von einem Patentachsenwagen verloren. Der redliche Finder wird gebeten, dieselbe gegen Belohnung abzugeben. Wo? sagt das Kontor des Tagblattes.

* **Mittwoch** Abend 6 Uhr wurde von der **Langestraße** durch die **Kreuzstraße, Birkel** und **Lammstraße** ein goldenes **Pinet-Nez** verloren. Der redliche Finder wird gebeten, dasselbe gegen gute Belohnung **Langestraße 14 im 2. Stod** abzugeben.

* Verloren wurde am **Sonntag** den 1. September ein schwarzes **Medaillon** von einem Obrringe mit **Britannia-Einfassung.** Um Rückgabe wird gebeten: **kleine Herrenstraße 8.**

* **Lehten** **Mittwoch** wurde ein **Batisttaschentuch** mit **Monogramm H. W.** im **Schloßgarten** verloren. Der redliche Finder wird gebeten, dasselbe gegen Belohnung im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Ein Hanffschlauch,

4 Meter lang, mit messingenen Gewinden, wurde vor einigen Wochen an falsche Adresse getragen. Der jetzige Besitzer desselben wird um gest. Mittheilung gebeten: **Herrenstraße 8.**

Ein Haus mit Garten für eine Familie

in angenehmster, gesündester Lage der Stadt ist zu verkaufen oder auf längere Zeit zu vermieten.

Dasselbe enthält 11 Zimmer, Balkon, Küche und Speisekammer, Garderobe, Badekabinett, 4 Kammern, Waschküche und Bügelzimmer. 2.2. Näheres **Seminarstrasse 6 parterre.**

Häuserverkauf.

2.2. In der **Bismarckstraße** ist ein schönes, zweistöckiges Haus mit Garten, zum Alleinbewohnen sehr geeignet, zu verkaufen. Im westlichen Stadttheil ist ein 1/2 stöckiges Wohnhaus mit großem Garten billig und unter günstigen Bedingungen zu verkaufen. Auskunft ertheilt **Nachmittags C. W. Klages, Bismarckstraße 45.**

Klavier,

ein sehr gutes, ist um den Preis von **320 Mark** zu verkaufen. Wo? sagt das Kontor des Tagblattes.

Ein junger, schwarzer Pudelhund ist billig zu verkaufen: **Sophienstraße 8.**

Wohnzimmerfopha

mit **Rips** oder **Damast**, zweiflüchtig, von **35 M.** an, sind fortwährend zu haben im **Tapeziergeschäft** **Hirschstraße 12, parterre.**

Verkaufsanzeigen.

* 2.1. Wegen **Wegzug** sind ein **nussbaumener, moderner Schreibtisch**, ein **großer Küchenschrank** mit **Glasaufsatz** und ein **Werkzeugschrank** billig zu verkaufen: **Langestraße 18, eine Stiege hoch.**

* Ein guter **Saunofen** mit **Rohr** ist billig zu verkaufen: **Luisenstraße 22 im 4. Stod.**

* **Durlacherthorstraße 19** sind ein neues **Bread** und verschiedene Gegenstände um billigen Preis zu verkaufen.

* **Hirschstraße 34, im 3. Stod.** sind billig zu verkaufen: 1 **Kommode**, 1 **runder Tisch**, 1 **kleiner Tisch**, 1 **Pfeilerkommode**, einige **Stühle**, **Bilder** unter **Glas**, 1 **große Messingpfanne**, 1 **kupferne Wasserchöpfe** u. **junge Kanarienvögel**, gute **Schläger**.

* Zwei nußbaumene Chiffonnières das Stück zu 34 M., polierte Bettladen mit Koff, Matrassen und Kopfkissen das Stück zu 50 M. bei **W. Mehl & Sohn**, Werderstraße 28.

Eine überpolierte Nips garnitur (braun), bestehend in 1 Sopha, 2 Fauteuils und 4 Halbfauteuils mit Fransen und Quasten, wird ausnahmsweise billig abgegeben: verl. Akademiestraße 58.

* Zwei neue Weinfässer mit je 600 Liter Gehalt, sind zu verkaufen. Näheres **Werderstraße 45**.

* Ein Kanapee, 1 weithüriger und 1 einbürtiger Kleiderkasten, 1 Chiffonniere, 1 eiserner Herd mit Kupferschiff, Rohr- und Strohföhle von 3 M. an und 1 Kinderwägelchen sind billig zu verkaufen: **Sophienstraße 8**.

Kauf-Gesuch.

2.1. Ein gut erhaltener, bequemer **Fauteuil** wird zu kaufen gesucht. Adressen mit Preisangabe bittet man **Schützenstraße 68** im ersten Stock abzugeben.

* Eine gebrauchte, zweischläfrige, eiserne Bettlade wird sogleich zu kaufen gesucht: **Jähringerstraße 82** im Laden.

Forderungen

auf Häuser in der Stadt werden, wenn dieselben als sicher anzunehmen sind, bei entsprechendem Nachlaß angekauft. Große Posten erhalten den Vorzug. Schriftliche Anmeldungen mit Aufschrift „Forderungsverkauf“ befördert das Kontor des Tagblattes. 3.2.

Ankauf

von Gold und Silber, schönen Kleidern, Betten und Möbeln von **W. Bodenheimer** aus **Ettlingen**. Adressen beliebe man abzugeben: **Waldstraße 21** im 2. Stock und bei **Thorwart Wiedmann** am **Mühlburger Thor**.

Unterzeichnete empfiehlt sich den geehrten Damen **Karlsruhe's** im **Ankauf von Gold, Silber, Herren- und Frauenkleidern, Bettung, Weißzeug** und zahlt die höchsten Preise. Adressen wolle man bei **Herrn Octovierheber Trifler** vor dem **Bahnhof** und **Octovierheber Seisendorfer**, verlängerte **Karlsruhestraße Nr. 51**, abgeben. 6.1. **Frau Lazarus** aus **Bruchsal**.

Wirtschaft zu verpachten.

* Eine Wirtschaft in lebhafter Lage der Stadt ist um billigen Preis auf **Oktober d. J.** zu verpachten. Adressen bittet man im **Kontor des Tagblattes** unter **Nr. 100** abzugeben.

Ein **Philologe** erteilt **Unterricht** in den Sprachen sowie in **Realfächern**; auch wäre derselbe bereit, eine **Hauslehrerstelle** zu übernehmen. Nähere Auskunft wird erteilt: **Kronenstr. 27** im 4. Stock. *3.1.

Anerbieten.

* Ein junges Mädchen mit guten Empfehlungen erbitet sich, Anfängern gegen billiges Honorar gründlichen Unterricht im **Klavier** zu erteilen. Dasselbe ist auch bereit, Kindern **Nachhilfe** in ihren **Schularbeiten** zu geben. Gefällige Offerten werden im **Kontor des Tagblattes** unter **Chiffre A. E.** erbeten.

Unterrichts-Anerbieten.

*4.1. Ein **Sprachlehrer**, welcher der **französischen, englischen** und **deutschen Sprache** mächtig ist und nach einer guten Methode unterrichtet, wünscht noch einige **Schüler** aufzunehmen. Näheres **Kronenstr. 13** im 3. Stock.

Privat-Bekanntmachungen.

Aufforderung.

*3.3. Wer etwaige **Forderungen** an den verstorbenen **königl. Hauptmann a. D. Freiherrn Ernst von Rüdft** zu machen hat, wird gebeten, solche zu adressieren an **Freiherrn Eduard von Rüdft**, **Rothes Haus**.

Wein-Büreau

befindet sich von heute an **große Herrenstr. 25**, bei **Herrn Kaufmann Baug**.

3.3. **Armbruster**, **Rechtsanwalt**.

Frische Felchen und **Soles**, **neuen Elb-Caviar**, **fein marinirte Häringe** etc. **Michael Hirsch**, **Kreuzstraße 3**.

Kaffee.
Gelb Java grün **Ceylon**
1 M. 30 Pf. 1 M. 40 Pf.,
braun Java-Kaffee
1 M. 40 Pf.,

arabischen Mokka **Perl Ceylon**
1 M. 50 Pf. 1 M. 60 Pf.,
fein braunen Menado
1 M. 70 Pf.

das Pfund empfiehlt **Wolffmüller**,
3.2. Ecke der **Rüppurrer-** und **Werderstraße**.

Henri Nestle's
Kinderr-Mehl,
beste **Schweizermilch** enthaltend.



Diebig's Fleisch-Extract,
Buschenthal's Fleisch-Extract,
Condensirte Milch von der **Anglo-Swiss**
Condensed-Milk Cie. in Cham,
Timpe's Kraftgries für **Kinder**,
Vöflund's Kindernahrung,
Vöflund's Malzextractbonbons und **Vöflund's Malzextrakt** in allen **Zusätzen**,
Pepsin-Essenz und **Pepsin-Wein**,
Chocoladen und **Cacao**,
Reismehl in **Paqueten** zu $\frac{1}{4}$ und $\frac{1}{2}$ **Pfd.**,
Eichel-Kaffee, gemahlen, in **Paqueten** zu $\frac{1}{4}$, $\frac{1}{2}$ und **1 Pfund**,
Cacao-Thee in **Paqueten**, mit und ohne **Banille** und **condirt**,
Suppenmehle und **Condensirte Suppen** in allen **Sorten**,
Leguminose. Von **ärztlicher** Seite empfohlene **Gartenstein'sche Leguminose** (**Kraft-Suppen-Mehl**) in $\frac{1}{4}$ und $\frac{1}{2}$ **Pfund-Paqueten**,
Kirchner's Bonillon-Extract in **Büchsen** zu **70, 85** und **20 Pf.**,
Stollwerf'sche und **Hoff'sche Brustbonbons** und **Schweizer Eisen-Malzucker** in **Paqueten**.

Hauptdepot von **Th. Brugier**,
2.1. **Waldstraße 10**.

Anisette, Doppelkummel, Pfeffermünz, Rum, Arac, Cognac, sowie **Zwetschgen- u. Kirschenwasser** in vorzüglicher **Qualität** bei **Emil Sutter**,
Ecke der **Hirsch-** und **Sophienstraße 27**.

Mineralwasser:

Abelheidsquelle, Karlsbader, Emser, Friedrichshaller, Homburger, Krankenheiler, Kissingen, Maloczy, Langenbrücker, Mergentheimer, Marienbader, Ofener, (Hunyadi Janos-Quelle), Pilsner, Pyramont, Saidschüzer, Schwabacher, Tarasper, Selterser, Vichy, Weilbacher, Wildunger, sowie Sodawasser (**Cyphon**) empfiehlt in stets **frischer Füllung** die **Material- & Farbwarenhandlung** von **W. L. Schwaab**,
Amalienstraße 19.

3.1. Einen ausgezeichneten weißen **Bordeaux-Wein**, per **Flasche 1 M. 50 Pf.**, empfiehlt bestens **Hermann Dilger**,
Waldstraße 5.

I^r Limburger Käse, weich zum **Streichen**, empfiehlt **L. Spohn**, vorm. **N. Reinbold**,
*2.2. **Birkel 30**.

Oberländer Tischwein
I. **Qualität**, per **Flasche 50 Pf.**,
ächten Affenthaler
à **1 M. 20 Pf.** per **Flasche**

empfehlen **Emil Sutter**,
Ecke der **Hirsch-** und **Sophienstraße 27**.

Lofodinischer
feinster Dorsch-Leberthran,
fast **geruch-** und **geschmacklos**, in **Flaschen** mit **bestem Metall-Verschluss** à **60 Pf.**, **1 M.**, **1 M. 50 Pf.**, **1 M. 70 Pf.** und **2 M.**
2.1. **Th. Brugier**, **Waldstraße 10**.

Victualien:

	per	Pfd.
Java-Tafelreis	I ^a	33
Japan	I ^a	27
Kassain	I ^a	27
Kangon	I ^a	25
Gerste , fein Nr. 00		30
„ mittelfein Nr. 0		27
„ grobe		24
Sago , fein		27
grüne Kernen , prima		44
Kernengries		25
Soda		9
Wehl Nr. 00		25
der $\frac{1}{8}$ Centner		3

(bei **Mehrabnahme** **Preisermäßigung**)
empfehlen bestens

J. G. Schaal,
4.1. **Durlacherborstraße 103**.

Neues Sauerkraut
ist fortwährend zu haben bei **Ch. Schenle**, **Waldhornstraße 4**.

Mohair-Tücher
(**Sandararbeit**)
äußerst **billig**
empfehlen
Joseph Halle,
Langestraße 96.

Aug. Sonntag,
Weißwaren- u. Wäsche-Geschäft,
Ecke der **Rongier-** und **Waldstraße**.
Hemden nach Maass,
Größtes Lager fertiger Wäsche
für **Herren, Damen u. Kinder**.

Unabhängige Leute kaufen ihren **Winterbedarf** in **Tüchern, Sackstoffs, Placaten, Moltons** und **Decken** besonders **gut** und **sehr billig** bei **Gebrüder Dold**, **Zuchfabrik** in **Billingen** im **Baden**.
Dieselben liefern:

- 1. **Sackstoffs** in mehr als **100 Dessins**, **135 centm.** breit, zu **M. 7, 8.50, 9.50, 11** und **14**. Wir heben besonders die ausgezeichnete **Qualität** der **Waare** zu **M. 8.50** und **9.50** hervor, bemerken, daß dieselbe **allen Anforderungen** eines geschmackvollen **Winteranzuges** genügt.
- 2. **Graue Tuch** für **Arbeitskleid** und **Joppen**, **120 centm.** bis **135 centm.** breit, zu **M. 5-8**.
- 3. **Preußisch-graue** **Rittartbosenstoff** von **unübertroffener** **Dauerhaftigkeit** und dem **Ansehen** eines **hüblichen** **dunklen Sackstoffs**, **128 centm.** breit, zu **M. 7**.
- 4. **Damentücher** in **60** **Sorten**, **bestimmte** **Qualität**, **128 centm.** breit, zu **M. 4.30**, **schwerere** **Sorte**, **128 centm.** breit, zu **M. 5.20**.
- 5. **Moltons** zu **Damentüchern**, **roth**, **rethbraun**, **hellgrün**, **weiß**, auch **das** **jezt** **für** **Unterrock** **sehr** **in** **Ausschwung** **kommende** **hellblau**, **126 centm.** breit, zu **M. 7**. **Muster** von **allen** **Sorten** **gratis** und **franco**. **Umtausch** **nicht** **convenirender** **Waare** **gerne** **geschaltet**.

6.2. **Thermometer** in **allen** **Sorten**, **Milch-, Branntwein-, Essig-, Del-** und **alle** **Sorten** **Waagen** **stets** **vorräthig** bei **Alb. Glock & Cie.** 3.2.



Atelier
für Zahnersatz und
Plombierungen
Gustav Menzel,
Dentist.

6.1. Karl-Friedrichstr. 30 im 3. Stock.
Schmerzlose Application, billige Preise, Garantie.
Sprechstunden von 9-12 und von 2-5 Uhr.

Erau-Ringe,

eigenes Fabrikat, massiv in Gold, sind unter
Garantie in großer Auswahl zu haben.

F. Wanckmüller,

Goldarbeiter,

Langestraße 58, gegenüber dem gold. Hirsch.

Corsetten,

vorzügliche Façon, in grau, weiß und bunt,
auch solche für Kinder, empfiehlt in guter
Qualität billigt

Leopold Föhringer,

Langestraße 69.

Empfehlung.

* Unterzeichnete empfiehlt sich den geehrten Damen im Freistren in und außer dem Hause. Auch werden noch einige Monatsabonnenten angenommen unter Zusicherung reeller Bedienung und billiger Preise.

G. Bender, Spitalstraße 23 im 2. Stock.

Eigenes
und
fremdes
Fabrikat.



3.3. Unterzeichneter empfiehlt eine große Auswahl aller Sorten Schuhwaaren für Herren, Damen und Kinder in nur selbster Arbeit.

Eigenes Fabrikat:

Herrenzugstiefel von 12 M. an, Damen-Halb- und Ziegenleder-Zugstiefel von 9 M. 50 Pf. an, Bergstiefel für Herren billigt.

Reparaturen und Arbeiten nach Maß werden gut und prompt besorgt.

Franz Schmidt, Schuhmacher,
Amalienstraße 15, gegenüber der kl. Herrenstraße.

Anzeige.

Unterzeichneter empfiehlt sich in der Fahnen- und Flaggen-Fabrikation bestens
Karl Grieshaber, Tapezier.

Kochherde.

Großes Lager von Kochherden in allen Größen und in wohlbekanntester Güte, welche zu möglichst billig gestellten Preisen zu haben sind bei

G. Bender,

Herd- & Installationsgeschäft.

NB. Auch stehen 2 gut gearbeitete Wirtschaftsherde zu billigem Verkaufe bereit.

Empfehlung.

Zur Vermittelung von Dienstpersonal auf's kommende Ziel empfiehlt sich bei den bekanntesten Bedingungen das Placirungs-Büreau von **B. Rossmann,** Ludwigplatz 61.

Salzfäcke

zu Pflüchern, große per Stück 50 Pf., kleinere per Stück 35 Pf., empfiehlt

Wolfmüller,

3.2. Ecke der Rüppurrer- und Werberstraße.

Erddöl-Lampen.

Die erwartete Sendung aller Sorten Erddöl-Lampen bester Construction mit Patentbrennern zu staunend billigen Preisen sind eingetroffen, was empfehlend anzeigt

G. Bender,

Herd- & Installationsgeschäft,
Wilhelmsstraße 2.

6.1.

Auf's Ziel

empfehle den Tit. Herrschaften mein Placirungs-Büreau mit dem Bemerken, daß ich nur Personal mit guten Empfehlungen und für jeden Beruf placire.

Fr. Heinrich,

Bahnhofstraße 28.

6.6.

Erdbeerpflanzen,

sehr schöne, Fräftige:

100 Stück in 25 Sorten mit Namen M. 2.-
100 " " 12 " " " 1.50,
100 " " 6 " " " 1.-
100 " ohne Namen " " " -50,

empfehle die Handlungsgärtnerei von **Ch. Wisler,** Mühlburgerstraße 8.

Bestellungen werden in meinem Verkaufslokal Karlsstraße 19 angenommen.

Restanration Ouerstraße 25

empfehle

süßen Apfelmost

per 1/2 Liter 6 Pf.

empfehle **Süßen Apfelwein**
Jak. Vogel, zum Eisernen Kreuz,
Schwanenstraße 6.

Auch verkaufe ich von heute an das Pfund Schweinefett zu 80 Pf.

Anzeige.

* Heute Abend empfiehlt frische Leber- und Griebenwürste

A. Malsch, Metzger, Kronenstraße 37.

* Frische Leber- und Griebenwürste empfiehlt heute Abend

Fr. Doll, Spitalstraße 44.

Gasthaus zum wilden Mann.

* Heute Abend 4 Uhr frische Fleischwürste nebst Frankfurter Würst empfiehlt
Hermann Secht.

Grödingen.

Zur Kirchweih

Sonntag den 8. und Montag den 9. September ladet ergebenst ein

Jordan, zum Schwanen.

10.4. Radicale Heilung erfolgt in 2-3 Tagen.

Radicate Heilung erfolgt in 2-3 Tagen.

Trunksucht
Wagen- und Unterleibsleiden heilt auch brieflich nach 31-jähriger bewährter Methode.
Dr. med. Heymann, Berlin S.W., Yorkstraße 3.

Todesanzeige.

* Freunden und Bekannten die traurige Nachricht, daß unser lieber Sohn und Bruder **Ludwig Sommerschu** am Mittwoch den 4. d. M. sanft in dem Herrn entschlafen ist.

Die trauernden Hinterbliebenen.

Codes-Anzeige.

Tiefbetrübt zeigen wir Freunden und Bekannten an, daß unser theurer Vater und Schwiegervater

— **Anwalt Ferdinand Welte** —
früheres Mitglied der II. Kammer (1842-1849) gestern nach längerem Leiden gestorben ist, und bitten um stille Theilnahme.

Blumenspenden wollen nach dem Wunsche des Verstorbenen unterlassen werden.

Die Beerdigung findet Freitag den 6. September, Nachmittags 5 Uhr, von der neuen Leichenhalle aus statt.

Karlruhe, den 5. September 1878.

Die trauernden Hinterbliebenen.

Codesanzeige.

* Theilnehmenden Freunden und Bekannten die traurige Mittheilung, daß unsere theuere Mutter

Christine Wappich,

Bädermeisters Wittwe,

in Folge eines Herzschlages unerwartet verschieden ist.

Karlruhe, den 5. September 1878.

Im Namen der fernen Geschwister die trauernde Tochter:

Elisabeth Wappich.

Dem Sinne der Entschlafenen gemäß bittet man Blumenspende zu unterlassen.

Die Beerdigung findet Samstag den 7. September, Vormittags 10 Uhr statt.

Trauerhaus: Erbprinzerstraße 35.

Dankfagung.

* Für die vielen Beweise inniger Theilnahme an dem uns betroffenen schweren Verluste unseres lieben Söhnchens **Emil**, sowie für die reiche Blumenspende danken hiermit herzlich
Karlruhe, den 5. September 1878.

Ludwig Lüder,

Emma Lüder.

Großherzogliches Hoftheater.

Freitag den 6. Septbr. III. Quartal. 87. Abonnements-Vorstellung. **Tannhäuser und der Sängerkrieg auf der Wartburg.** Romantische Oper in 3 Akten von Richard Wagner. Elisabeth: Frau Puls-Häckel, vom k. k. Theater in Prag; Tannhäuser: Herr Cassieri, vom k. Hoftheater in Wiesbaden, als Gäste. Anfang 6 Uhr.

Frankfurter Geld-Curse am 4. September 1878.

	Rmk.	Pf.
20 Franken-St.	16	24-28
ditto in 1/2	16	24-28
Engl. Sovereigns.	20	40-45
Russ. Imperiales	16	70-75
Holl. fl. 10 St.	16	65 G.
Dukaten	9	55-60
" al marco	9	58-63
Dollars in Gold	4	17-20
Reichsbank-Disconto	5%	G.
Frankfurter Bank-Disconto	4%	G.

Witterungsbeobachtungen im Groß. botanischen Garten.

4. Sept.	Thermometer	Barometer	Wind	Witterung
6 U. Morg.	+ 7 1/2	28" —	Dst	hell
12 " Mitt.	+ 19 1/2	28" —	"	"
6 " Abds.	+ 17	28" —	"	"
5. Sept.				
6 U. Morg.	+ 8	28" —	Dst	hell
12 " Mitt.	+ 22	28" —	"	"
6 " Abds.	+ 19	28" —	"	unwölkt

Standesbuchs-Auszüge.

- Eheaufgebote:**
5. Sept. Peter Kaiser von Gladbach, Schuhmacher in Düsseldorf, mit Anna Weiser von Kaiserswerth.
- Eheschließungen:**
5. Sept. Jakob Bald von Wenzingen, Maschinenaufseher, mit Katharina Rupertus von Appenhausen.
- Todesfälle:**
4. Sept. Ludwig Sommerschu, Schreiner, ledig, alt 23 Jahre.
4. " Emilie, alt 1 Monat 6 Tage, Vater Schumann Haaf.
4. " Lina, alt 27 Tage, Vater Schlosser Greis.
5. " Benedikt Kagenstein, Schmitz, ledig, alt 55 Jahre

Als Gelegenheits-Geschenke für Hochzeiten, Geburts- und Namens-Tage etc. etc.

empfehlenswert vorzüglich sich eignende Gegenstände in grosser Auswahl billigst

Karl Vohl, Herrenstrasse 26.

Pfungstädter Bier

aus der Brauerei von Justus Hildebrand in ganzen und halben Flaschen empfiehlt

Albert Kaiser, alte Waldstrasse 22.

Die Möbelfabrik L. Wittich, Wilhelmsstrasse 13,

empfehlenswert ihr reichhaltiges Lager aller Arten Möbel in schwarz, Nußbaum und Eichen, reich geschnitten und in einfachen Formen.

Bestellungen nach eigenen als auch nach dazu gelieferten Entwürfen werden rasch und solid bei entsprechenden Preisen ausgeführt. 8.1.

Beste Gelegenheit,

für wenig Geld gute Stiefel und Schuhe zu kaufen, da ich den Auftrag erhalten habe, den Vorrath an Damen-, Herren- und Kinderstiefeln zu jedem Preise abzugeben.

B. Kosmann, Auktionator, Ludwigsplatz 61.

NB. Mein Bureau ist von Morgens 7 Uhr bis Abends 8 Uhr geöffnet, in welchem die Stiefel anprobiert werden können. 4.3.

Kohlen-Geschäft C. Moth, Kontor: Waldstrasse 85.

In einigen Tagen trifft wieder eine Schiffsladung Ruhrkohlen erster Sorte in Maxau ein und halte ich mich zur Entgegennahme von Aufträgen bei prompter und billiger Bedienung bestens empfohlen.

Unentgeltliche Verwiegung auf einer Stadtbrückenwaage.

Restauration Wanzentried,

7 Seminarstrasse 7.

Heute früh 10 Uhr Wellfleisch und feines Sauerkraut, Abends hausgemachte Leber- und Griebenwürste und sonstige frische Fleischwaren.

Wurstsuppe gratis.

Es wird auch über die Straße abgegeben. — Gleichzeitig mache auf einen ausgezeichneten Freiherrlich von Seldeneck'schen Stoff aufmerksam. Sonntag früh frische Bratwürste.

Bereinigte Männergesangsvereine.

2.1. Die Herren Sänger werden ersucht, anlässlich des zur Feier des Geburtstages Seiner Königlich hohen des Großherzogs am Montag den 9. d. M., Abends von 8-12 Uhr, in der Festhalle stattfindenden Festbanketts zu einer Probe sich

Samstag den 7. d. M., Abends 8 1/2 Uhr,

im Lokale des Bürgervereins Lieberfranz recht zahlreich einzufinden zu wollen.

An diesem Abend kommen auch die uns von der Stadtgarten-Commission für Damen zur Verfügung gestellten Galleriekarten zu dem Festbankett zur Verteilung.

Der Präsident der vereinigten Männergesangsvereine.

Fremde

übernachteten hier vom 4. auf den 5. September.

Bayerischer Hof. Merzins, Kfm. v. Mannheim. Lorez, Kfm. a. d. Schweiz.

Darmstädter Hof. Karoline u. Joseph Ambruster v. Bierzheim. Lind v. Meh.

Erbprinzen.

Riby v. Gester. Beiti m. Fam. u. Meiland m. Frau v. New-York. Cassieri, Opernsänger v. Wiesbaden. Ankes m. Tochter v. Amsterdam. Dr. Bohren v. Köln. Gräffe, Rent. v. Baden. Grünwald, Kfm. v. Wien. Schmitt, Kfm. v. Hannover. Wendler, Kfm. v. Hamburg. Kehlen, Kfm. v. Magdeburg. Geiß. Willbarz, Kfm. v. Kenzlingen Spärh, Kfm.

v. Mosbach. Wintermarkt, Kfm. v. Mariafisch. Bed, Kfm. v. Freiburg. Hopf, Kfm. v. Mühlhausen. Nitschele, Kfm. v. Konstanz.

* Goldener Karpfen. Herzog, Weiget, Kurl, Mausel u. Davis v. London. Soppe v. Southampton. Herion, Senffabr. v. Heidelberg.

Goldener Ochsen. Wasser, Kfm. v. Friesenheim. Rinder, Kfm. v. Tübingen.

Goldene Traube. Otto v. Baden.

Grüner Hof. Kettner, Müller v. Berg. Hasler, Hotelbes. v. Schwetzingen. Bellesheim, Kfm. v. Bingen. Schmitt, Kfm. v. Heidelberg. Gebr. Bedenheimer, Kfm. von Rheinbischofsheim. Adolf, Kaufm. v. Straßburg. Kreuter, Kfm. v. Mannheim. Gemeler, Kfm. v. Nürnberg. Bayer, Kfm. v. Landau. Sellman, Kfm. v. Hamburg. Goldberg, Kfm. v. Frankfurt. Baumüller, Kfm. v. Mannheim. Gruen, Fabr. v. Columbus. Rügner v. Würzburg. Kubn, Fabr. v. Nürnberg. Dr. Kretzschmann, Prof. v. Gießen. Mundel, Anwalt v. Walschut. Dr. Beutler v. Rheinbischofsheim. Fersch, Prof. m. Frau v. Wien. Seubert, Priv. v. Konstanz. Falken m. Frau v. Berlin.

Hotel Germania. Pfeiffer, Kfm. v. Stuttgart. Winter, Kfm. v. Hamburg. Cornelle, Kfm. v. Frankfurt. Feldhaus, Kfm. v. Giberfeld. Bazelene, Kfm. v. Nürnberg. Nathan, Kfm. v. Mannheim. Wachalaekli, Ing. v. Lemberg. Wallawicki, Gutbes. a. Wöhnen. Hochstein, Fabr. v. Darmstadt. Stemp m. Fam. v. Barren. Halletanz, Gutbes. m. Frau a. Preußen. Müller, Fabr. m. Frau v. Wien. Frau Schmitt m. Fam. v. England.

Hotel Große. Kindermann, Kaufm. von Leipzig. Daub, Kaufm. v. Mainz. Gembsch, Kaufm. v. Berlin. Baron v. Wildstedt, Gutbes. m. Frau a. Ungarn. Link, Assessor von Leipzig. Gäßlein, Rent. von Stuttgart. Michaelis, Priv. v. Worms. Jungbecker, Baumstr. von Regensburg. Jenker, prakt. Arzt v. Bern. Berentz, Fabr. v. Chaut de fonds. Dreisch-Begthum, Rent. v. Berlin. Lude, Direktor v. Fürth. Reinhard, Fabr. v. Nürnberg. Weber, Gutbes. von Neustadt. Fischer, Reg.-Rath m. Fam. v. Berlin. Hahn, Priv. von Stuttgart. Bögeli, Fabr. v. Offenbach. Prellsch, Fabr. v. Köln. Landwehr, Priv. v. Hambach. Sauerlander, Referendar m. Frau v. München. Rosenfiel, Kfm. v. Gassel. Oppenheimer, Kfm. v. Stuttgart. Frank, Kfm. von Danzig. Dreier, Kfm. v. Berlin.

Hotel Stoffleth. Liebmann, Kfm. v. Augsburg. Maier, Kaufm. v. Alsen. Funt, Kaufm. v. Mannheim. Roberts, Arch. v. London. Kottmann, Fabr. von Dörringen. Müller, Priv. v. Dammgarten.

Hotel Tamnhäuser. Gottschalk, Kfm. v. Mannheim. Bauer, Kfm. v. St. Gallen. Weißschädel von Schönau. Manz von Freiburg. Worm von Bruchsal. Wolf v. Weingarten.

Massaner Hof. Lehmann, Kfm. v. Barr. Weib, Kfm. v. Offenbach. Maier, Kfm. v. Mannheim. Fränkel, Kfm. v. Frankfurt. Ducaes, Kfm. v. Sulzburg.

Reichs-Adler. Balme, Kfm. v. Olmütz.

Prinz Max. Kühner, Kaufm. v. Leipzig. Wolf, Kfm. v. Straßburg. Weid, Kfm. v. Nachen. Sommer, Kfm. v. Freiburg. Heller, Kaufm. v. Mainz. Deuffer, Priv. v. Mannheim. Ursoveragh, Priv. von Holland. Klon, Priv. v. Prag. Bergmann m. Sohn v. Konstanz. Wall m. Frau u. Schwester v. Stuttgart. Steinberger, Priv. v. Alzei. Kaspari, Priv. v. Wien. Frei, Priv. v. Ulm. Gertele, Priv. v. Freiburg. Sauter m. Frau v. Wien. Schaumberger m. Frau v. Budapest. Mosel, Rent. v. Posthon.

Rose. Waldmann, Kfm. v. Frankenthal. Schuhmacher, Kfm. v. Genka.

Schwarzer Adler. Breitfeld u. Bottolo, Kfm. v. Baden. Braun, Kfm. v. Augsburg.

Silberner Anker. Gorenflo, Kfm. v. Friedrichsthal.

Israelitische Gemeinde.

Table with 2 columns: Day/Event and Time. Freitag den 6. Sept. Abendgottesdienst 6:30 Uhr. Samstag den 7. Sept. Morgengottesdienst 7. Hauptgottesdienst 9. Sabbath-Ausgang 7:30.

Israelitische Religionsgesellschaft.

Table with 2 columns: Day/Event and Time. Freitag den 6. Sept. Sabbath-Anfang 6:15 Uhr. Samstag den 7. Sept. Morgengottesdienst 7. Nachmittagsgottesdienst 5. Sabbath-Ausgang 7:20.